

Modulnummer	384 letztmalig WS 2010/11
Modulname	Formale Analysen politischer Entscheidungen mit speziellem Fokus auf Agrar- und Ernährungspolitik
Studiengang und -abschnitt	M.Sc. Agrarwissenschaften, Wahlmodul
Häufigkeit des Angebots	Jährlich im WS
Modulverantwortlicher	Jprof. Dr. Linhart
Studienberatung zum Modul	Jprof. Dr. Linhart
Lehrveranstaltungen und Dozenten	Seminar: Interessengruppen und Lobbyismus in Deutschland und Europa, Jprof. Dr. Linhart Übung: Modellierung internationaler Verhandlungssysteme mit speziellem Fokus auf Agrar- und Ernährungspolitik, Jprof. Dr. Linhart
Vorkenntnisse	Keine, der vorherige Besuch des Moduls „Grundlagen der Entscheidungs- und Spieltheorie“ wird empfohlen.
Sprache	Deutsch
Plätze	unbegrenzt
Lehrformen (Präsenzstunden/ Workload)	Seminar: (30h / 90 h) Übung: (30 h / 90 h)
Ablauf	Wöchentlich in der Vorlesungszeit
Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen	Mündlich: 50 % Jprof. Dr. Linhart Hausarbeit: 50% Jprof. Dr. Linhart
Ausweis	Zur Prüfung erforderlich
European Credit Points des Moduls	6
Ziele des Moduls	Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur formalen Modellierung politischer Entscheidungen unter unterschiedlichen institutionellen Rahmenbedingungen. Sie können internationale Systeme im Hinblick auf ihren Institutionalisierungsgrad und dessen Bedeutung für den Policy-Output bewerten. Sie lernen, die theoretischen Grundlagen auf konkrete agrar- und ernährungspolitische Fragestellungen anzuwenden. Die Studierenden lernen verschiedene Arten von Interessengruppen und deren Einflussnahme auf politische Entscheidungen kennen und zu beurteilen.
Inhalte des Moduls	Entscheidungsprozeduren internationaler Organisationen, vor allem der EG und der EU, Instrumente der Verhandlungsanalyse, Theorien der Interessenvermittlung, Organisation und Strategien von Interessengruppen, Verbandssysteme
Vermittelte Kompetenzen	Fach- und Methodenkompetenz
Studienhilfsmittel	Vorlesungsgliederung; begleitende Vorlesungsunterlagen, Alemann, Ulrich von (1989): Organisierte Interessen in der Bundesrepublik. Opladen: Leske + Budrich. Black, Duncan (1958): The Theory of Committees and Elections. Cambridge: Cambridge University Press. Coleman, James S. (1990): Foundations of Social Theory. Cambridge: The Belknap Press of Harvard University Press. Downs, Anthony (1957): An Economic Theory of Democracy. New York: Harper. Henning, Christian H.C.A. (2000): Macht und Tausch in der europäischen Agrarpolitik. Eine positive Theorie kollektiver Entscheidungen. Frankfurt: Campus. Kohler-Koch, Beate/Woyke, Wichard (1996): Lexikon der Politik (Band 5): Die Europäische Union. München: Beck.

- Linhart, Eric (2006): Die Erklärungskraft spiel- und tauschtheoretischer Verhandlungsmodelle in Abhängigkeit vom Institutionalierungsgrad des Verhandlungssystems. Mannheim: Mannheim University Press.
- Reutter, Werner/Rütters, Peter (2001): Verbände und Verbandssysteme in Westeuropa. Opladen: Leske + Budrich.
- Schmid, Josef (1998): Verbände: Interessenvermittlung und Interessenorganisationen. München: Oldenbourg.
- Sebaldt, Martin/Straßner, Alexander (2004): Verbände in der Bundesrepublik Deutschland: eine Einführung. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.